



**Fraktion der Bürgerbewegung pro Köln e.V.
im Rat der Stadt Köln**

An den
Vorsitzenden des
Rates

Telefon: 0221 / 221 – 9 15 12

Herrn
Oberbürgermeister Jürgen Roters

Telefax: 0221 / 221 – 9 15 15

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 23.12.2009

AN/1993/2009

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	02.02.2010

Neugestaltung der Nord-Süd-Fahrt und des Offenbachplatzes

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion pro Köln bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu setzen:

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Stadtrat eine detaillierte und planungsreife Gegenüberstellung der etwaigen Neugestaltung der Nord-Süd-Fahrt beziehungsweise des Offenbachplatzes unter Berücksichtigung einer Tunnelvariante vorzulegen sowie deren mögliche Finanzierung zu erläutern.

Zur Begründung:

Der Stadtrat hat in seiner letzten Sitzung den Neubau des Schauspielhauses und damit auch eine Neugestaltung des Offenbachplatzes beschlossen. Der ambitionierte architektonische Entwurf darf sehr wohl als städtebauliches Highlight in Köln bezeichnet werden. Ob dazu die unmittelbare Lage einer vierspurigen Schnellstraße passt, darf bezweifelt werden und muss aus stadtentwicklungspolitischen Gründen von den Gremien der Stadt Köln beraten werden. Insbesondere aus Gründen der Platzästhetik des dann verkleinerten Offenbachplatzes in Bezug auf das Opernhaus muss erörtert werden, ob die unterirdische Verlagerung der Nord-Süd-Fahrt dem gesamten Opernquartier zu mehr ästhetischem Anspruch verhilft.

Gez. Jörg Uckermann, Markus Wiener